

# Frühförderzentrum nun auch in Kerpen

Von Kaspar Mueller-Brinkmann

18. Oktober 2018, 16:47



**Kerpen** – Das Frühförderzentrum des Caritasverbandes Rhein-Erft ist ab sofort auch in Kerpen präsent. Gemeinsam mit einer verbandseigenen Beratungsstelle ist die Einrichtung in das neue Kolpinghaus an der Kölner Straße 13 eingezogen. Hier finden sich nun die Verwaltung sowie verschiedene Therapieangebote des Frühförderzentrums. Die bisherigen Standorte in Bergheim, Brühl und Frechen stehen nach wie vor zur Verfügung.

„Wir freuen uns, unsere Fördermöglichkeiten nun auch in Kerpen anbieten zu können“, sagt die Leiterin Dorothee Kamps-Wannagat. „Das entspricht unserer Idee, an vielen Stellen im Rhein-Erft-Kreis direkt vor Ort helfen zu können.“ Im Frühförderzentrum werden Kinder mit Entwicklungsverzögerungen oder -störungen speziell gefördert sowie Eltern beraten, die solche Verzögerungen oder Störungen bei ihrem Kind vermuten. Voraussetzung für die Förderung ist, dass das Kind im Rhein-Erft-Kreis lebt und noch keine Schule besucht. Das Frühförderzentrum ist für den gesamten Rhein-Erft-Kreis mit Diagnostik, Therapie und heilpädagogischer Förderung zuständig.

Seit dem Umzug steht auch in Kerpen nun ein interdisziplinäres Team aus Heil- und Sonderpädagogen, Sozialpädagogen, Sprach- und Ergotherapeuten sowie Krankengymnasten für Förderangebote bereit. Insgesamt werden rund 300 Quadratmeter für die Therapie genutzt. „Für uns ist die Nähe zu den vielen anderen Hilfsdiensten und Einrichtungen im Kolpinghaus und im angrenzenden Haus der Familie sehr wichtig“, betont Kamps-Wannagat.

Therapieangebote vor Ort gibt es weiterhin an der Friedrich-Bessel-Straße 2 in Bergheim, an der Schlaunstraße 2 in Brühl und der Kölner Straße 64-66 in Frechen. Terminvergaben und Beratungen laufen dabei über die neue Telefonnummer 02237 – 63 80 10.

Ebenfalls im Kolpinghaus den Dienst aufgenommen hat die Caritas-Beratungsstelle Kerpen. Sie ist jeweils montags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet und telefonisch unter der Telefonnummer 02237 - 5 24 00 erreichbar. Die Stellen der Caritas beraten unter anderem bei Kuren (Mutter-Kind und Vater-Kind), bei Fragen rund um die Seniorenreisen des Verbandes und im Einzelfall. Auch am Ehrenamt Interessierte können sich hier beraten lassen.

+++++

Der Caritasverband Rhein-Erft-Kreis e. V. ist Träger von rund 70 Diensten und Einrichtungen rund um ambulante und stationäre Pflege, Familien-, Kinder- und Jugendhilfe sowie Beratungsdienste. Neun Seniorenzentren betreibt der Verband im Kreisgebiet. Mit über 1.600 Mitarbeitenden gehört er zu den größten Arbeitgebern im Rhein-Erft-Kreis. Hinzu kommen rund 1.000 Ehrenamtler. Damit ist der Caritasverband zugleich der größte Wohlfahrtsverband im Rhein-Erft-Kreis.

Bildzeile:

Stehen ab sofort mit Ihren Diensten im Kolpinghaus an der Kölner Straße 13 bereit: Dorothee Kamps-Wannagat (links), Leiterin des Frühförderzentrums, mit ihrem Team und Angela Esser von der Caritas-Beratungsstelle.

Foto: Alois Müller/Abdruck honorarfrei